



Schweizerischer Pudelclub
Regionalgruppe Zürich
www.pudel-rgz.ch

**Protokoll der Generalversammlung der Regionalgruppe Zürich des SPC
vom Samstag, 29. Mai 2021 um 16.00 Uhr
im Restaurant Weinberg, Wülflingerstrasse 396, 8404 Winterthur**

Traktanden:

1. Begrüssung durch die Präsidentin, Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung, Entschuldigungen, Bestätigung der Protokollführerin
2. a) Wahl der Stimmenzähler/innen
b) Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 7. März 2020:
Diskussion und Genehmigung
4. a) Bericht der Präsidentin (Abstimmung)
b) Bericht der Kassierin
c) Budget 2021 (Abstimmung)
d) Revisorenbericht (Décharge-Erteilung)
e) Ausgabenkompetenz Vorstand
5. Mitgliederbewegungen
6. Wahlen: Präsidentin
Vizepräsidentin/Aktuarin
Kassierin
Sekretärin
Beisitzerin
Revisoren/Revisorinnen
Ersatzrevisor/Ersatzrevisorin
7. Jahresprogramm 2021
8. Anträge
9. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2022
10. Ehrungen
11. GV 2022
12. Verschiedenes

Anwesende Vorstandsmitglieder RGZ:

Ursula Eberli (Präsidentin)
Astrid Riedener (Vizepräsidentin und Aktuarin)
Melanie Mosimann (Kassierin)
Amanda Schmid (Sekretärin)
Marianne Kämpf (Beisitzerin)

Anwesende Mitglieder: 31

Anwesende Gäste: 1

1. Begrüssung durch die Präsidentin, Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung, Entschuldigungen, Bestätigung der Protokollführerin

Die Präsidentin Ursula Eberli eröffnet die GV 2021 um 16:23 Uhr und stellt deren ordnungsgemässe Einberufung fest. Sie weist auf die Hygiene-Empfehlungen und Vorschriften des BAG im Zusammenhang mit dem Corona-Virus hin. Die Aktuarin Astrid Riedener wird als Protokollführerin bestätigt.

Ursula Eberli begrüsst anschliessend alle Mitglieder, Neumitglieder, Gäste und ganz besonders unser Ehrenmitglied Ruedi Wettstein.

Da auf der A1 Stau herrscht, kommen die Leute nach und nach an. Schlussendlich sind 31 stimmberechtigte Mitglieder anwesend und 1 Gast. Von den stimmberechtigten Mitgliedern beträgt das absolute Mehr 16.

Die Generalversammlung ist somit beschlussfähig.

Folgende Mitglieder haben sich entschuldigt: Charlotte Bösch, Bela Deres, Jolanda Emmisberger, Susanne Kohler, Eva Krauer. Susanne Lang Lüscher, Susan Lustenberger, Beatrice Montgomery, Armin und Marie Luise Studer, Sibille Turatto, Sandra Turnherr, Gabriela von Rautenkranz.

2.a) Wahl der Stimmzähler/innen: Barbara Sprenger und Hans Hindenlang werden als Stimmzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

2.b) Genehmigung der Traktandenliste

Die Präsidentin erklärt, dass die Personen für die einzelnen Ämter frei gewählt werden und sich anwesenden Personen selbstverständlich zur Wahl stellen können. Es gibt keine Einwände, und die Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 7. März 2020

Ursula Eberli gibt das Wort frei an die Versammlung. Es werden keine Einwände gemacht und das Protokoll der GV 2020 wird einstimmig genehmigt.

4. Berichte:

4.a) Bericht der Präsidentin

Ursula Eberli verliest ihren Präsidentenbericht.

Der Präsidentenbericht wird einstimmig genehmigt. Die Versammlung applaudiert.

4.b) Bericht der Kassierin

Die Kassierin, Melanie Mosimann, erläutert die Jahresabrechnung 2020, welche vorgängig an alle Mitglieder versandt wurde:

Dem Ertrag von CHF 12'882.00 steht ein Aufwand von CHF 14'052.35 gegenüber.

Es resultiert also ein Verlust von CHF 1'170.35. Dieser ist wie folgt zu erklären:

Infolge der Corona-Pandemie-Vorschriften und -Restriktionen konnte das Pudelrennen nicht durchgeführt werden, was der Verlust einer sehr wichtigen Einnahmequelle bedeutet. Um unsere Mitglieder ein wenig aufzuheitern resp. für den Ausfall unserer meisten, geplanten Aktivitäten, inklusive des Jahresabschlussessens, zu entschädigen, beschloss der Vorstand spontan, Hygienemasken mit unserem Logo darauf anfertigen zu lassen, welche dann mit der Beitragsrechnung 2021 verschickt wurden. Die Kosten entsprechen ungefähr unserem diesjährigen Verlust. Es sind noch 50 Masken übrig, die nun für CHF 10.00 pro Stück zum Verkauf

stehen und auch an unsere Neumitglieder als Willkommensgeschenk abgegeben werden. Das Vereinsvermögen vermindert sich per 31.12.2020 auf CHF 21'100.50.

4.c) Budget 2021

Die Kassierin Melanie Mosimann erläutert das Budget 2021:

Es hat sich nicht viel verändert, ausser dass das Pudelweekend dieses Jahr nicht durchgeführt wird.

Anschliessend gibt die Präsidentin das Wort an die Versammlung frei. Es gehen keine Fragen ein, und das Budget 2020 wird einstimmig genehmigt.

4.d) Bericht der Revisoren mit Décharge-Erteilung

Der 1. Revisor, Ruedi Wettstein, verliest den Revisorenbericht.

Die Berichte der Kassierin und der Revisoren werden einstimmig genehmigt und Kassierin und Vorstand Décharge erteilt.

Die Präsidentin dankt Ruedi Wettstein für die Revision und der Kassierin für Ihre tadellose Arbeit, sowie die angenehme Zusammenarbeit.

4.e) Ausgabenkompetenz Vorstand

Die Präsidentin ersucht die Versammlung, einer Ausgabenkompetenz für den Vorstand von jährlich CHF 1'500.00 zuzustimmen, d.h. der Vorstand könnte jährliche Ausgaben von höchstens CHF 1'500.00 ohne vorherige Genehmigung der Generalversammlung beschliessen und tätigen. Der Antrag wird einstimmig von der Versammlung genehmigt.

5. Mitgliederbewegungen

Im Laufe des vergangenen Vereinsjahres sind 15 Mitglieder neu eingetreten, und es wurden 11 Austritte eingereicht. Ein Mitglied trat von der Regionalgruppe Bern in unsere RG ein. Ein anderes Mitglied trat zum Zentralclub über.

Frau Jeannette Müller aus Oberengstringen ist leider im vergangenen Vereinsjahr verstorben. Die Vizepräsidentin bittet die Versammlung, sich für eine Schweigeminute zu erheben.

Am 31. Dezember 2020 zählte die RGZ somit 198 Mitglieder. Ende 2019 waren es 195 Mitglieder.

6. Wahlen

Präsidentin: Ursula Eberli stellt sich wieder zur Verfügung und wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Vizepräsidentin/Aktuarin: Astrid Riedener stellt sich wieder zur Verfügung und wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Kassierin: Melanie Mosimann stellt sich wieder zur Verfügung und wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Sekretärin: Amanda Schmid stellt sich wieder zur Verfügung und wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Beisitzerinnen: Es haben sich zwei Frauen für das vakante Amt gemeldet. Die Präsidentin stellt den Antrag, die Anzahl der Vorstandsmitglieder auf 6 zu erhöhen, da dies ein seltener Glücksfall bedeutet, wenn sich gleich zwei motivierte Personen als Beisitzerinnen zur Verfügung stellen. Anna Haarmann und Désirée Zahner hatten bereits an der letzten Vorstandssitzung als Gäste teilgenommen. Dabei stellte der Vorstand fest, dass die beiden Frauen eine grosse Bereicherung und ein Gewinn für die RGZ wären. Die beiden Kandidatinnen stellen sich kurz vor. Die Versammlung stimmt dem Antrag zur Erhöhung der Anzahl Vorstandsmitglieder mit 25 Ja-Stimmen gegenüber 5 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen zu. Anna Haarmann und Désirée Zahner werden mit 25 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Die Versammlung applaudiert.

Revisoren: Durch das Ausscheiden von Ruedi Wettstein wird Doris Kapferer 1. Revisorin. Irene Knechtli wird 2. Revisorin. Es wird nun eine Ersatzrevisorin oder ein Ersatzrevisor gesucht. Die Präsidentin fragt die Versammlung, ob sich jemand für dieses Amt zur Verfügung stellt. Es meldet sich Annemarie Studer. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

7. Jahresprogramm 2021

Das neue, provisorische Jahresprogramm liegt auf und wird von der Präsidentin erläutert: Das Pudelrennen musste wegen der unsicheren Corona-Situation gestrichen werden. Dies stösst bei Daniel Hindenlang auf Unverständnis. Die Präsidentin erklärt, dass das 30-jährige Jubiläumsrennen in einem würdigen Rahmen durchgeführt werden soll, was grundsätzlich einen erheblichen Mehraufwand bedeutet. Die Vorbereitungszeit für diesen Anlass darf ebenso keinesfalls unterschätzt werden. Man denke an das Sponsoring, Drucken des Werbematerials, Pokalbeschaffung etc. Auch kann die Rennbahn nicht kurzfristig abgesagt werden. Obwohl das Pudelrennen eine unserer wichtigsten Einnahmequellen ist, sind die Kosten auch enorm. Allein die Rennbahnmiete beläuft sich auf CHF 900.00. Sollte es eine erneute Corona-Welle im Herbst geben, könnte der Bundesrat kurzfristig strengere Massnahmen anordnen. Der Vorstand hält das Risiko für zu hoch. Ruedi Wettstein unterstützt den Entscheid des Vorstandes mit einem engagierten Plädoyer, dem viele Mitglieder durch Applaus zustimmen.

Als Ersatz bieten wir einen exklusiven Pflegekurs an, an dem die Besitzer lernen, ihre Lieblinge zwischen den Salonterminen optimal zu pflegen. Es werden Stände organisiert, an denen sich die Kursteilnehmer/innen und Zuschauer/innen mit geeignetem Pflegematerial eindecken können. Die Präsidentin informiert, dass der Pudel Agility Anlass des SPC ebenfalls abgesagt ist.

8. Anträge

Bernhard Regli, der heute leider nicht anwesend sein kann, hat fristgerecht einen Antrag eingereicht, der jetzt von der Präsidentin verlesen wird. Er hält darin fest, dass seiner Meinung nach in der Regionalgruppe Zürich zu viel Geld für Geschenke ausgegeben wird. Die Präsidentin erläutert unsere Praxis und informiert die Versammlung über die genauen Zahlen. Sie betont, dass sehr viel Arbeit geleistet wird für den Pudelclub, die niemals wirklich entgolten werden kann, und darum ein Geschenk in normalem Rahmen durchaus angebracht ist. Sie empfiehlt im Namen des Vorstandes den Antrag abzulehnen. Der Antrag von Bernhard Regli wird einstimmig abgelehnt.

9. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2022

Der Jahresbeitrag setzt sich momentan aus folgenden Komponenten zusammen:

Einzelmitglieder: CHF 65.00 (SKG CHF 15.00, SPC CHF 30.00, RGZ CHF 20.00)

Veteranen bis 31.12.2016: CHF 10.00 (nur RGZ-Beitrag)

Veteranen ab 01.01.2017: CHF 25.00 (SKG CHF 15.00, RGZ CHF 10.00)

Ehrenmitglieder und Vorstandsmitglieder sind beitragsfrei.

Die Präsidentin hebt hervor, dass der Regionalgruppenbeitrag verhältnismässig gering ist und erwähnt, dass den Mitgliedern jeweils die Hälfte des Weihnachtssessens, sowie das GV-Essen offeriert wird.

Der Vorstand schlägt vor, den Regionalgruppenbeitrag für das Jahr 2022 um CHF 5.00, bzw. CHF 10.00 zu erhöhen, damit auch in kritischen Corona-Zeiten die Regionalgruppe Zürich kostendeckend weiterbestehen kann.

Es entsteht eine angeregte Diskussion:

Gérard Berclaz möchte wissen, wofür der SPC-Beitrag verwendet wird, resp. inwiefern dieser Beitrag allen Mitgliedern zugutekommt. Er schlägt Aktiv- und Passiv-Mitgliedschaften vor. Pia Hindenlang erwähnt die Möglichkeit einer RGZ-Gönnerschaft, Annemarie Studer schlägt eine Gönnervereinigung vor. Entsprechende Anträge müssten aber allesamt zuerst an den SPC gemacht werden. Ruedi Wettstein weist auf unser Clubvermögen von über CHF 20'000.00 hin und sieht nicht ein, dass man überhaupt in Erwägung zieht, die Mitgliederbeiträge zu erhöhen. Madeleine Walder-Binder erwähnt, dass der Jahresbeitrag bei der Einzahlung auch aufgerundet werden könnte.

Die Präsidentin schlägt schlussendlich vor, den Jahresbeitrag 2022 vorläufig noch zu belassen und lässt darüber abstimmen. Die Versammlung nimmt dies einstimmig an.

10. Ehrungen

Die Präsidentin dankt Marianne Kämpf für ihre für den Pudelclub geleisteten Dienste als RGZ-Vizepräsidentin und -Beisitzerin in den letzten zwei Vereinsjahren. Sie überreicht ihr ein Blumenherz, sowie einen Gutschein für ihren Lieblings Hundesnack-Shop.

Der scheidende 1. Revisor, Ruedi Wettstein wird ebenfalls für seine geleisteten Dienste verdankt. Er erhält zwei Flaschen guten Wein und ein Hundespielzeug.

11. GV 2022

Die GV 2022 wird voraussichtlich am Samstag, 5. März 2022 stattfinden.

12. Verschiedenes

Die Präsidentin stellt die Idee des Vorstandes vor, Gilets und Jacken mit RGZ Logo anfertigen zu lassen. Sie hat ein Muster mitgebracht und nennt auch ungefähre Preise. Die Idee stösst auf Anklang.

Doris Kapferer informiert, dass alle Vorlagen an der GV des SPC angenommen worden sind.

Da sich niemand mehr meldet, dankt die Präsidentin allen fürs Erscheinen, schliesst die diesjährige Generalversammlung um 17:50 Uhr und lädt anschliessend zum warmen Nachtessen und gemütlichem Beisammensein ein.

Die Protokollführerin
Astrid Riedener
Boppelsen, 4. Juni 2021